



# Antonijević *Anica*

Firma: **BLITZBLANK**  
Reinigungsbereich: **Öffentliche Verkehrsmittel**

“  
**Ich bin glücklich,  
dass ich mich täglich  
weiterbilden kann und  
spannende Projekte  
umsetzen kann.**  
”

**A**nica arbeitet seit sechs Jahren in dieser Branche, seitdem sie durch einen glücklichen Zufall in die Firma BLITZBLANK kam. „Meine Ausbildung hat zwei Jahre gedauert. Nach einigen Monaten anschließender Praxis, war ich dann bereit für meine Lehrabschlussprüfung. Diese Prüfung war für mich ein beruflicher Meilenstein und ein großer persönlicher Erfolg“, sagt uns Anica, die ihrer Arbeit voller Begeisterung nachgeht. „Als einen großen Vorteil empfinde ich die Tatsache, dass ich mich täglich weiterentwickeln kann. Ich habe bei BLITZBLANK die Chance, die nachhaltigen Werte des Unternehmens nach außen hin zu verkörpern und innerhalb unseres Teams voranzutreiben. Sollte jemand, wie ich, die Gelegenheit dazu bekommen, in dieser Branche zu

arbeiten, soll er/sie die Chance ergreifen und zu uns kommen (lacht).“ Ihre Zufriedenheit mit der Karriere ist nicht nur mit den Werten des Unternehmens und großen Aufstiegschancen, sondern auch mit familiärer Atmosphäre eng verbunden. „Wir sind alle eine große Familie in einem Familienunternehmen. Wie in jeder Familie ist bei uns der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung enorm wichtig. Bei uns bekommen Menschen jeden Alters und jeden Geschlechts die gleiche Chance, kompetente Fachkräfte zu sein. Wir kennen unsere Chefs und jeder einzelne von uns erhält persönliche Wertschätzung und Unterstützung. Das Vertrauen in unser BLITZBLANK Unternehmen motiviert uns täglich“, sagt uns Anica und fügt hinzu, dass die größte Herausforderung in

dieser Arbeit gleichzeitig ihre Motivation ist: die nachhaltige Zufriedenheit des Kunden. Die Pandemie hat vor allem MitarbeiterInnen dieser Branche vor große Hürden und Gefahren gestellt, da sie an vorderster Front waren. „Auf einer persönlichen Ebene hatten wir, vor allem am Anfang der Pandemie, Angst um unsere Gesundheit, um unsere Familien und um unser Leben. Wir waren in einer fast kriegsähnlichen Situation. Allerdings hatten wir Unterstützung von unseren Vorgesetzten und der Zusammenhalt war stärker denn je. Auf einer professionellen Ebene waren die erhöhten Hygienestandards in den öffentlichen Verkehrsmitteln eine Herausforderung“, verrät uns Anica und freut sich, weiterhin in dieser Branche arbeiten zu dürfen, wo sie ihre Skills und Fachwissen ausbauen kann.